



Grüne Liste Vlotho

GLV
Lange Straße 60
32602 Vlotho
Tel 0160 – 6 4444 18
info@gruenelistevlotho.de
www.gruenelistevlotho.de



GLV - Lange Str. 60 - 32602 Vlotho

An den
Rat der Stadt Vlotho
zu Hd. Herrn Bürgermeister Rocco Wilken
Im Rathaus
32602 Vlotho

Vlotho, 30.08.2017

Antrag gem. § 3 GeschO

Fraktionsantrag

Homepage der Stadt Vlotho in Leichter Sprache

Sehr geehrter Herr Wilken,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Aufnahme dieses Fraktionsantrages in die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Rates:

Beschlussvorschlag:

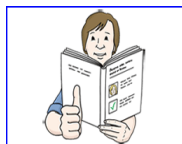
Die Homepage der Stadt Vlotho wird überarbeitet, damit sie für Menschen mit Behinderung zugänglicher wird und sie auch in Leichter Sprache zu lesen ist.

Begründung:

Deutschland hat sich mit der Unterzeichnung der UN –Behindertenrechtskonvention 2008 verpflichtet, Menschen mit Behinderung die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Ein gutes Beispiel dafür ist die Möglichkeit, Informationen über das Internet in leicht verständlicher Sprache zur Verfügung zu stellen. Leichte Sprache ist ein schriftliches Kommunikationssystem mit eigenen Regeln, eigenen Übersetzern und eigenem Schrifttum. Eine linguistische Welt für sich, die sich gerade in beachtlichem Tempo neben der bekannten Welt, der „schweren Sprache“ etabliert.

Das funktioniert z.B. über das Einfügen einer der folgenden Buttons:



Über diesen Button werden Texte:

- in Leichter Sprache schriftlich angefordert
- vorgelesen
- durch einfache Bilder und Symbole verständlich erklärt

So übersetzt können Beiträge auch InteressentInnen verstehen, die es mit dem Lesen schwer haben: Menschen mit geistiger Behinderung, funktionale Analphabeten oder ausländische MitbürgerInnen und MigrantInnen.

Erfreulicherweise verbreitet sich dieser Beitrag zur Inklusion in unserer Gesellschaft zunehmend. So können beispielsweise Wahlprogramme der Parteien, Hinweise der Deutschen Rentenversicherung, der Aktionsplan der Bundesregierung u.v.m. mittlerweile sowohl in herkömmlicher Sprache, als auch parallel in Leichter Sprache abgerufen werden. Es finden sich Kommunen, die ebenfalls ihre Internetseiten unter inklusiven Aspekten gestalten. So seien hier stellvertretend die Städte Köln (www.stadt-koeln.de) und Bremen (www.bremen.de) als nachahmenswerte Beispiele genannt. Auch die Grüne Liste Vlotho hat ihre Internetseite dahingehend überarbeitet (www.gruenelistevlotho.de).

Anerkannte Büros für Leichte Sprache wie die Lebenshilfe Bremen e.V. oder auch die Diakonische Stiftung Wittekindshof, Bad Oeynhausen sind unter Anderem kompetente AnsprechpartnerInnen für dieses Thema.

Es wäre wünschenswert, wenn die Stadt Vlotho die Aufforderung der UN-Behindertenrechtskonvention ernst nimmt, den gleichberechtigten Zugang für Menschen mit Behinderungen zu den in der UN-Behindertenrechtskonvention genannten Rechten stetig zu verbessern. Es geht um gleichberechtigte Teilhabe am politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben, um Chancengleichheit in der Bildung, um berufliche Integration und um die Aufgabe, allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit für einen selbstbestimmten Platz in einer barrierefreien Gesellschaft zu geben.

Die Stadt Vlotho könnte durch Überarbeitung der Homepage eine Möglichkeit für Menschen mit Behinderung schaffen, Informationen in Leichter Sprache zu erhalten.

Mit freundlichem Gruß für die Grüne Liste Vlotho

Harald Kuhlmann